Sonderblatt

zum „Amts- und Anzeigeblatt“ für Eibenstock usw.

Montag, den 11. Oktober 1915, abends 9¼ Uhr.

Weitere Erfolge im Osten und in Serbien.

(Amtlich.) Großes Hauptquartier, 11. Oktober.

Westlicher Kriegsschauplatz.

In der Gegend Souchez—Neuville und in der Champagne nordöstlich von Le Mesnil wurden feindliche Handgranatenangriffe abgewiesen. — Unsere Kampfflieger erledigten gestern 4 feindliche Flugzeuge. 1 englisches Flugzeug stürzte östlich von Poperinghe ab. Nordwestlich von Lille zwang Leutnant Immelmann einen englischen Kampfdoppeldecker in 4000 Meter Höhe nieder. Dieser Offizier hat damit innerhalb kurzer Zeit 4 feindliche Flugzeuge zum Absturz gebracht. Ferner wurde in der Champagne bei Somme Py und auf den Maashöhen westlich von Hattonchatel je 1 französischer Kampfdoppeldecker im Luftkampf abgeschossen. Wir büßten ein Beobachtungsflugzeug südlich des Priesterwaldes ein.

Oestlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Hindenburg. Vor Dünaburg und nordwestlich von Widey sind russische Angriffe abgeschlagen. Ein feindliches Flugzeug wurde westlich von Smorgon heruntergeschossen.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern. Oestlich von Baranowitschi wurde ein schwacher feindlicher Vorstoß leicht zurückgewiesen.

Heeresgruppe des Generals von Linsingen. In den Kavalleriekämpfen in der Gegend von Kochocka-Wola ist der Gegner hinter die Abschnitte der Beziminnaja und Wiesiolucha geworfen. Bei Jezierey sind die Gefechte noch nicht abgeschlossen. Nördlich von Bielskaja-Wola ist der Feind vertrieben. — Die Armee des Generals Graf Bothmer wies erneute starke feindliche Angriffe ab. Deutsche Truppen nahmen die Höhe südlich Hladki (am Sereth, 15 Kilometer nordwestlich von Tarnopol) und schlugen drei aus dem Dorfe Hladki angesetzte russische Vorstöße zurück.

Balkankriegsschauplatz.

An der Drina entwickeln sich weitere Kämpfe. Auf der Front zwischen Sabac und Gradiste ist der Donauübergang vollendet. Südlich von Belgrad sind die Höhen zwischen Zarkowo und Mirijewo erobert. Weiter östlich ist der Angriff im Gange. Die Anatema-Stellung im Tulabogen am Ram wurde erstürmt. Weiter unterhalb der Orsova finden stellenweise Artilleriekämpfe statt. Die deutschen Truppen machten bisher 14 Offiziere, 1542 Mann zu Gefangenen und erbeuteten 17 Geschütze, darunter 2 schwere, sowie 5 Maschinengewehre.

Oberste Heeresleitung. (W. T. B.)

(Nichtamtlich.) Berlin, 11. Oktober. Wie wir von zuständiger Stelle erfahren, hat am 7. Oktober ein Marineflugzeug auf einer Aufklärungsfahrt den Bahnhof von Riga mit 10 Bomben belegt. Das Flugzeug ist wohlbehalten nach seinem Stützpunkt zurückgekehrt. (W. T. B.)

Druck und Verlag von Emil Hannebohn in Eibenstock.

SLUB
Wir führen Wissen.